

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 52 (1977)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Einladung zur Jahrestagung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen vom 11. und 12. Juni 1977 in Neuchâtel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Jahrestagung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen vom 11. und 12. Juni 1977 in Neuchâtel

Wir freuen uns, die Sektionen und ihre Mitgliedgenossenschaften und Einzelmitglieder zur Teilnahme an der Jahrestagung 1977 einzuladen. Diese findet erstmals in Neuenburg statt, und wir hoffen, dass sich recht viele Teilnehmer einfinden werden.

Seit der Jahrestagung 1975 in Davos ist der Leerwohnungsbestand unseres Landes weiter gestiegen und bedingt auch von den Genossenschaften eine Anpassung ihrer Tätigkeit an die sich daraus ergebenden Verhältnisse. Wir freuen uns darüber, dass nur ganz wenige unserer Mitgliedgenossenschaften durch die Wohnungsmarktlage in Schwierigkeiten sind. Wir wollen aber rechtzeitig die Weichen stellen, dass wir auch in Zukunft - Verband und Mitgliedgenossenschaften - genossenschaftliche Solidarität und Zusammenarbeit dokumentieren und das genossenschaftliche Bauen und Wohnen weiterhin fördern können.

Nebst den statutarischen Geschäften der Delegiertenversammlung vom Samstagnachmittag werden im Anschluss zwei aktive Mitarbeiter der wohnngenossenschaftlichen Idee in Kurzreferaten zu Themen sprechen, die uns alle sicher sehr interessieren. Die Frage der Mietzinsgestaltung mit Berücksichtigung der Hypothekarzinssenkung hat, wie dies aus den Jahresberichten vieler unserer Mitgliedgenossenschaften ersichtlich ist, zu eingehenden Diskussionen geführt und bleibt auch in Zukunft für viele unter ihnen das Thema Nr.1. Ebenfalls von grossem Interesse ist aber auch die Lage jener Genossenschaften, welche - nicht zuletzt als Folge des Leerwohnungsbestandes - in Schwierigkeiten geraten sind. Was kann die Genossenschaft selbst, was kann unser Verband dagegen tun.

Sicher ist aber auch, dass gerade heute die enge Verbindung und Kameradschaft zwischen den einzelnen Genossenschaften und ihren Funktionären nicht nur weiterhin gepflegt, sondern noch ausgebaut werden muss. Dazu wird der Samstagabend mit verschiedenen folkloristischen Darbietungen verschiedener Vereine von Neuenburg, sowie die Carfahrt vom Sonntagmorgen und das anschliessende gemeinsame Mittagessen Gelegenheit bieten. Wir wünschen Ihnen im Kreise der Delegierten und Gäste einen angenehmen Aufenthalt in Neuenburg!

Der Zentralvorstand

Samstag, den 11. Juni 1977

10.15 Uhr: Sitzung des Zentralvorstandes und der Mitglieder der Kontrollstelle im Casino de la Rotonde

14.15 Uhr: Delegiertenversammlung der Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft schweizerischer Bau- und Wohngenossenschaften im Casino de la Rotonde

14.45 Uhr: Schifffahrt für Frauen und weitere Begleitpersonen: Neuchâtel - Cudrefin - Portalban - Chevroux - Neuchâtel

15.00 Uhr: Delegiertenversammlung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen im Casino de la Rotonde

20.30 Uhr: Unterhaltungsabend im Casino de la Rotonde

Sonntag, den 12. Juni 1977

08.30 Uhr: Fahrt mit Autocar (Abfahrt ab Place du Port) nach: Vue des Alpes - La Chaux-de-Fonds (Besichtigung des Internationalen Uhrenmuseums) - Le Locle - La Chaux-du-Milieu - Rochefort - Colombier - Neuchâtel.

12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen in der Mensa der Universität Neuchâtel.

Allgemeine Mitteilungen

Die für die Teilnahme notwendigen Unterlagen und jene für die Zimmerreservation werden den Mitgliedgenossenschaften durch die zuständige Sektion direkt zugestellt

Kosten der Tagungskarte: Fr.65.-, inbegriffen Unterhaltungsabend, Carfahrt und Mittagessen am Sonntag

Bestellung der Tagungskarte bis spätestens 31. Mai 1977 beim Zentralsekretariat des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen, Bucheggstrasse 107, 8057 Zürich

Das Tagungsbüro befindet sich am Samstag, ab 13.30 Uhr, beim Eingang zum Grossen Saal des Casino de la Rotonde.

Geschäfte der

Delegiertenversammlung

des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen

1. Begrüssung
2. Protokoll der Delegiertenversammlungen 1975 in Davos und 1976 in Bern
3. Jahresbericht des Zentralvorstandes
4. Jahresrechnung 1975/76
 - a) Schweizerischer Verband für Wohnungswesen
 - b) Fonds de roulement
5. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Zentralvorstandes
6. Wahlen
 - a) des Präsidenten
 - b) der Mitglieder des Zentralvorstandes
 - c) der Mitglieder der Kontrollstelle
7. Anträge
8. Referate
 - I. Hypothekar- und Mietzinse
Referent: Nationalrat B. Maizoz, Lausanne
 - II. Genossenschaften in Schwierigkeiten
Referent: Nationalrat O. Nauer, Zürich

Sekretariat SVW

Kürzlich konnte das vollständig umgebaute Sekretariat bezogen werden, wobei ein während Wochen dauerndes Provisorium zu Ende ging. Gleichzeitig hat Frau K. Bürgisser ihre Tätigkeit als Sekretariatsangestellte aufgenommen. Damit ging ein schon längst gehegter Wunsch nach einer personellen Verstärkung des Sekretariates in Erfüllung. Die Büros des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen verfügen nun über 2 Telefonanschlüsse: (01) 28 42 40 und 26 16 17.